

Bek. gem. 1. AUG. 1957

36d, 4/25. 1 749 727. Richard Hüttmann,
Spezialfabrik elektrischer Ventilatoren
und Apparate, Kirchhain (Bez. Kassel).
Klimagerät. 22. 2. 57. H 24 169. (T. 2;
Z. 1)

Gelöscht

Nr. 1 749 727* eingetr.
-1.8.57

PATENTANWALT
Dipl. Ing. HANS MICHALEK

Frankfurt am Main, den 21. Februar 1957
Eschersheimer Landstr. 152

Gebrauchsmuster-Anmeldung

Es wird hiermit die Eintragung eines Gebrauchsmusters für:

Firma Richard Hüttmann, Spezialfabrik elektrischer Ventilatoren und Apparate, Kirchhain (Bez. Kassel) vertreten durch:

Patentanwalt Dipl.-Ing. Johannes Michalek, Frankfurt/M., Eschersheimer Landstrasse 152 auf den in den Anlagen beschriebenen u. dargestellten Gegenstand, betreffend:

"Klimagerät"

beantragt.

Diesem Antrage liegen bei:

- 2 Doppel dieses Antrages
- 3 Beschreibungen mit je
- 4..... Schutzansprüchen
- 1 Bl. Zeichnungen (3fach)
- ~~1 Modell~~
- 1 Vollmacht (wird nachgereicht)
- 1 vorbereitete Empfangsbescheinigung

Es wird die Priorität beansprucht aus der Anmeldung:

Land: -.-.-

Nr. -.-.-

Tag: -.-.-

30.—

Die Anmeldegebühr von DM wird unverzüglich auf das Postscheckkonto München 791 91 des Deutschen Patentamtes eingezahlt, sobald das Aktenzeichen bekannt ist.

An das

Deutsche Patentamt

⑬ München 2
Museumsinsel 1

Patentanwalt

J. Michalek

Gebrauchsmusteranmeldung

Firma Richard Hüttmann, Spezialfabrik elektrischer Ventilatoren und Apparate, Kirchhain (Bez. Kassel)

"Klimagerät".

Es sind Heizlüfter bekannt geworden, die einen regulierbaren Heizkörper haben und bei welchen der den Ventilator antreibende Motor in seiner Drehzahl geregelt werden kann. Die Heizkörper dürfen nur dann eingeschaltet werden, wenn der Motor schnell oder langsam läuft.

Von einem Heizlüfter, der meistens auf dem Fussboden steht, verlangt man ausserdem, dass die von ihm geförderte Luft rein bleibt, dass die geförderte Luft z.B. im Sommer kühlt, andererseits Getränke, Kleidungsstücke warm gehalten werden.

Die Neuerung schlägt ein mit mehreren Heizkörpern versehenes Klimagerät vor, welches diesen Erfordernissen entspricht und mit folgenden Merkmalen versehen ist. Neuerungsgemäss ist in den Strömungsweg der bedarfsweise anzuwärmenden Luft ein Luftfilter eingebaut und in einer Wandung des Klimagerätes Heizkörper angeordnet. Im weiteren Ausbau der Neuerung ist im Ausgang der Luftströmung eine Kühlvorrichtung vorgesehen. Die Luftströmung wird erzielt mittels eines Ventilators oder durch Anschluss an ein eventuell z.B. zentral mehrere Geräte beschickendes Gebläse.

Die Einzelheiten der Neuerung sind in der Beschreibung an einem Ausführungsbeispiel unter Heranziehung einer schematischen Zeichnung erläutert.

Die Abb. 1 zeigt ein Klimagerät im Längsschnitt und die Abb. 2 dasselbe in Seitenansicht in der Richtung des Pfeiles x der Abb. 1.

Das Gehäuse des Klimagerätes enthält an einer Wand, hier oben, einen Heizkörper 1 von z.B. 750 Watt und einen zweiten Heizkörper 2 von z.B. 1500 Watt in Form eines Gewebes. In der Einströmungsöffnung des Gehäuses ist ein auswechselbares Luftfilter 3 eingebaut, an welches sich der den Ventilator 6 antreibende Elektromotor anschliesst. Über dem hier kleineren Heizkörper 1 ist eine als Wandung ausgebildete Heizplatte 4 vorgesehen, auf welcher Getränke oder Bekleidungsstücke, wie Hausschuhe, Baby-Wäsche, Windeln und dgl. warm gelagert werden können.

Die Ausströmungsöffnung des Gerätes enthält einen Abschlussdeckel 7, vor welchem in einem weiteren Ausführungsbeispiel eine Kühlvorrichtung 5 vorgesehen ist, die bedarfsweise eingeschaltet wird, um den ausströmenden Luftstrom kühl zu halten. Die Kühlvorrichtung besteht in einer Ausführungsform aus Kühlschlangen, welche vom Kühlmittel an sich bekannter Art durchflossen werden und als ein Ganzes gegebenenfalls einsetzbar sind. Ausserdem ist es möglich, die Rohrschlangen für komprimierte Luft einzurichten und diese aus Löchern, die im Rohrmantel vorgesehen sind, ausströmen zu lassen, so dass die Luft infolge ihrer Ausdehnung abgekühlt in den zu klimatisierenden Raum gelangt.

Durch einen hier nicht gezeichneten Thermostaten kann man auch die gewünschte Temperatur einstellen.

Das Luftfilter 3 kann man mit Riechstoffen oder Desinfektionsmitteln tränken, wodurch eine ausserordentlich gute Filterung der Luft gewährleistet ist.

Der Heizkörper 2 kann in der Oberfläche einer Halbkugel, eines Ellipsoides, Paraboloides gestaltet sein, wodurch die Wärmestrahlen in den Bereich des Luftstromes geleitet werden. Es ist als Gewebe ausgestattet, so dass der Luftstrom durch die Maschen in der Richtung zum Abschlussdeckel 7 getrieben wird. Ausserdem ist er abschaltbar, wenn Kühlung durch den Kühleinsatz 5 vorgenommen wird.

Schutzansprüche.

- 1.) Klimagerät mit mehreren Heizkörpern, dadurch gekennzeichnet, dass in den Strömungsweg der Luft ein Luftfilter eingebaut ist.
- 2.) Klimagerät nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass in einer Wandung des Gerätes ein Heizkörper mit einer Heizplatte eingebaut ist.
- 3.) Klimagerät nach Anspruch 1, 2, dadurch gekennzeichnet, dass im Ausgang der Luftströmung eine Kühlvorrichtung vorgesehen ist.
- 4.) Klimagerät nach Anspruch 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, dass in der Anschlussleitung der Heizkörper ein Thermostat eingebaut ist.

Frankfurt/Main, den 21. Februar 1957

Fa. Richard Müttmann, Spezialfabrik
elektrischer Ventilatoren u. Apparate
vertr.: *J. Müttmann*
Patentanwalt

4

Abb. 1

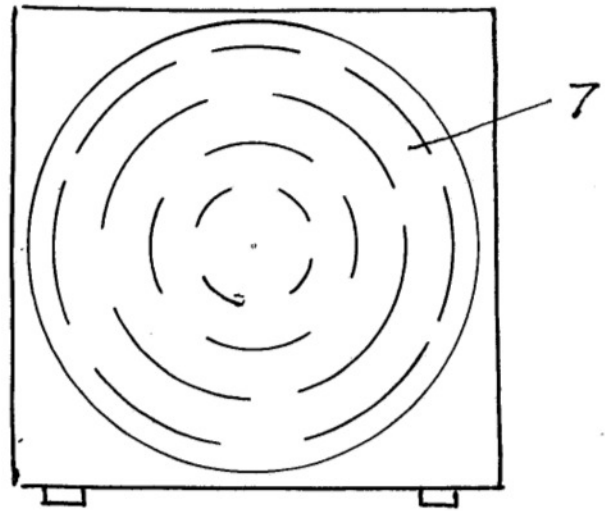
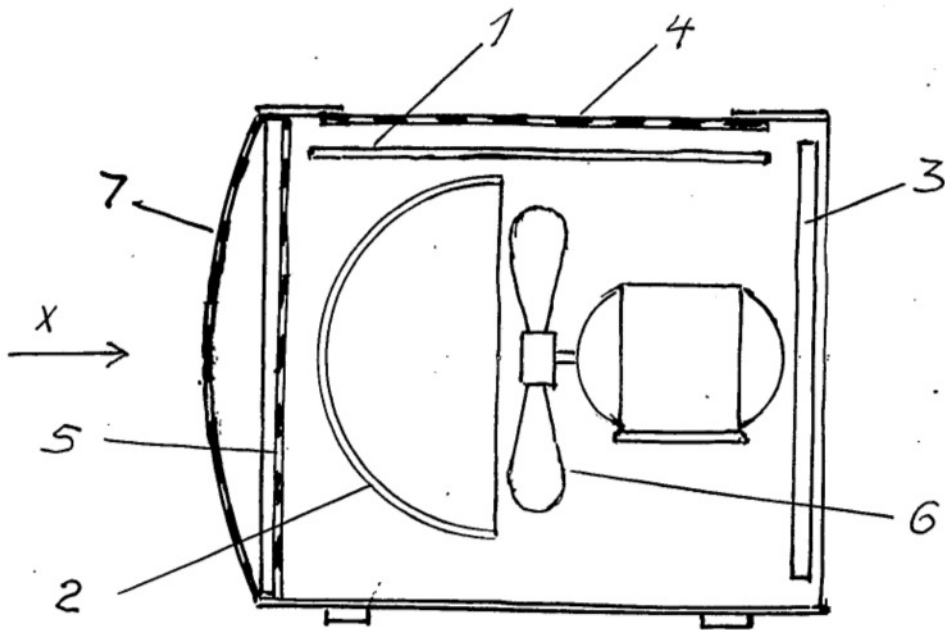


Abb. 2

Richard Hüttmann
Ffm., den 21.2.1957